

Start / Dauer

Das Seminar startet fortlaufend und umfasst ca. vier Monate (max 792 UStd.). Den nächsten Starttermin erfahren Sie im Institut oder auf www.mibeg.de.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Interessenten mit einem abgeschlossenen Fachhochschul- oder Hochschulstudium sowie an Interessenten, die nachweisbar durch ihren beruflichen Werdegang über vergleichbare praktische Erfahrungen verfügen.

Interessenten sollten an einer Informationsveranstaltung vor Seminarbeginn teilnehmen und rechtzeitig ihre Bewerbungsunterlagen übersenden. Die jeweiligen Termine erfragen Sie bitte im Institut.

Es werden max. 25 Teilnehmer/innen aufgenommen.

Förderung

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist eine öffentliche Förderung möglich (z.B. durch Agenturen für Arbeit, Jobcenter etc.).

Die mibeg-Institute und ihre öffentlich geförderten Weiterbildungen sind durch die Certqua GmbH bundesweit zertifiziert.

Weitere Informationen

 **mibeg-Institut Wirtschaft und Recht**

Sachsenring 37–39
50677 Köln

Tel.: 0221-33 60 4 -610

Fax: 0221-33 60 4 -666

E-Mail: wirtschaft@mibeg.de

www.mibeg.de

mibeg-Institut Wirtschaft und Recht

Die mibeg-Institute bieten seit über 25 Jahren Weiterbildungen, berufsbegleitende Fortbildungen, Symposien und Kongresse an. Sie entwickeln gemeinsam mit kompetenten Kooperationspartnern bundesweit innovative Berufsbilder und qualifizieren damit vorrangig Hochschulabsolventinnen und -absolventen aller Fachrichtungen für die Anforderungen eines sich rasch wandelnden Arbeitsmarktes.

Das mibeg-Institut Wirtschaft und Recht ist als freies und unabhängiges Institut seit 1988 auf die Qualifizierung von Fach- und Führungskräften spezialisiert. Die Weiterbildungsangebote richten sich vorrangig an Ökonom/innen, Jurist/innen und Kaufleute unterschiedlicher Branchen. Die betriebswirtschaftlichen Bildungsangebote umfassen Bereiche wie Management und Unternehmensführung, Projekt- und Qualitätsmanagement, Marketing, Rechnungswesen und Controlling sowie Organisationsentwicklung und Personalmanagement. Die Fachanwaltslehrgänge bereiten bundesweit auf die Erlangung der gewählten Fachanwaltsbezeichnung vor.

Ein interdisziplinäres Expertenteam mit aktuellem Know-how, langjähriger Berufspraxis und umfangreicher Erfahrung in der Fort- und Weiterbildung sichert ein praxisnahes und zukunftsorientiertes Bildungsangebot. Für die Praxisbezogenheit der Weiterbildungen stehen unsere Kontakte sowohl zu einer Vielzahl von Betrieben und Unternehmen als auch zu kulturellen und sozialen Einrichtungen

mibeg-Institute GmbH
Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610, Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: wirtschaft@mibeg.de, Internet: www.mibeg.de



mibeg-Institut Wirtschaft und Recht

Projekt- und Prozessmanagement

Weiterbildung des mibeg-Instituts
Wirtschaft und Recht
zum/zur geprüften Projektmanager/in (GPM)



Hintergrund

Wissen und Erfahrungen über den Einsatz von Projekt- und Prozessmanagement gehören zunehmend zu den Kompetenzen, die Unternehmen von ihren Fach- und Führungskräften erwarten.

Die Methode des Projektmanagements wird eingesetzt, um Geschäftsprozesse zu optimieren, Probleme zu lösen und Innovationen erfolgreich zu managen. Viele Unternehmen setzen dabei auf eine Kombination aus klassischem und agilem Projektmanagement.

Der Nutzen für die Unternehmen, die professionell Projekt- und Prozessmanagement einsetzen, liegt in der

- Kostenminderung durch effektive Prozessorganisation
- Zeitersparnis durch rationelle Projektgestaltung und -steuerung
- Zielerreichung und erfolgreichen Implementierung.

Auf Grundlage der Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement (GPM), der deutschen Sektion der International Project Management Association (IPMA), hat das mibeg-Institut Wirtschaft und Recht eine Weiterbildung entwickelt, die das Handwerkszeug vermittelt und trainiert, mit dem Projektleiter ihre Projekte schnell und sicher zum Erfolg bringen, und führt sie seit vielen Jahren fortlaufend aktualisiert durch.

Zum Seminar

Ziel der Weiterbildung ist eine umfassende und systematische Qualifizierung in der Methode und dem Konzept des Projekt- und Prozessmanagements.

Die Teilnehmer/innen lernen auf der Basis der „individual competence baseline (ICB 4.0)“ der GPM, Projekte zu planen und zu steuern.

Im Vordergrund stehen hierbei methodensicheres Handeln, Kennen und Anwenden verschiedener Projektmanagement-Ansätze, Kommunikation und Teamarbeit sowie die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Fähigkeiten des Projektleiters bzw. der Projektleiterin.

Die Teilnehmenden werden damit zur methodensicheren Leitung von Projekten befähigt und sicher auf die Zertifizierung zum „Certified Project Management Associate“ (IPMA Level D) vorbereitet.

Die Weiterbildung endet mit der Prüfung zum „Certified Project Management Associate (IPMA Level D)“ durch die PM Zert. Der erfolgreiche Abschluss dieser Prüfung wird durch ein Zertifikat der GPM bestätigt. Darüber hinaus erhalten die Absolventen ein Zertifikat des mibeg-Instituts Wirtschaft und Recht.

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

Dipl. Päd. Barbara Rosenthal
Institutsleiterin

Inhalte

- Projektmanagement Teil 1
Kompetenzelemente aus den Bereichen Kontext-Kompetenzen und technische Kompetenzen
- Projektmanagement Teil 2
Kompetenzelemente aus dem Bereich persönliche und soziale Kompetenzen
- Projektmanagement Teil 3
Agiles Projektmanagement
- Betriebswirtschaftslehre –
Bezüge zum Projektmanagement
- Projekt-Controlling
- Marketingaspekte im Projektmanagement
- Rechtliche Aspekte im Projektmanagement
- Prozessmanagement
- EDV-Anwendungen im Projekt
MS Project
MS Office
- Kommunikations- und Präsentationstechniken
- Erstellung eines Reports nach den Vorgaben der GPM nach ICB4 als Projektarbeit
- Repetitorium
- Prüfungen durch die Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement (GPM):
Schriftliche Prüfung 1,5 Zeitstunden
Individuelles Feedback zum Report (Projektarbeit)